

## „Geräuschebox“

☞ Kiste oder etwas Ähnliches mit verschiedenen Materialien oder Gegenständen

Geräusch	Materialien/Gegenstände
Regen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• getrocknete <b>Erbsen, Sieb</b> (Erbsen auf einem Sieb rollen)</li> <li>• <b>Zellophan</b> (knistern lassen)</li> </ul>
Wind	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stück <b>Seidenstoff</b> (Stoff über Weichholzplatte ziehen)</li> </ul>
Donner	<ul style="list-style-type: none"> <li>• dünne <b>Blechplatte</b> (hin- und herschütteln)</li> </ul>
Laufen im Schnee	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kartoffelmehl im Jutesack</b> (darauf herumdrücken)</li> </ul>
Schritte im Sand/Kies	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zellophan</b> (zusammenknüllen und im Gehrhythmus zusammendrücken)</li> <li>• <b>Sandsack</b> (prall mit Sand füllen und mit einem Fuß oder der flachen Hand Schrittbewegungen darauf machen)</li> </ul>
Herzklopfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Geschirrhandtuch</b> (in beiden Hände, straffen und loslassen)</li> </ul>
Lager- oder Kaminfeuer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zellophan (in der Hand zerknüllen)</li> </ul>
Explosion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fester ins Mikrofon hineinblasen</li> </ul>
Zugfahrt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schaumstoffschwämme</b>/trocken Anfahrt: dicht vor dem Mikrofon aneinander reiben</li> <li>• <b>Brettchen, Schleifpapier</b> Fahrt: zwei Brettchen mit Schleifpapier bekleben und dann rhythmisch aneinander reiben</li> </ul>
Flugzeug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fön</b> (vor das Mikrofon halten)</li> </ul>
Pistole	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Lineal</b> (neben dem Mikrofon auf den Tisch schlagen)</li> </ul>
Pferdegetrappel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• halbe <b>Kokosnussschalen</b> (zusammenschlagen)</li> </ul>
Bach	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gießkanne, Schüssel</b> (aus einer Gießkanne einen dünnen Wasserstrahl in eine mit Wasser gefüllte Schüssel)</li> </ul>
Autogeräusche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rollschuhe</b> (durch Hin- und Herschieben lassen sich verschiedene Fahrgeräusche erzeugen/je nach Unterlage)</li> </ul>
Geisterstimme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Blechdose</b> oder andere Hohlkörper (hineinsprechen)</li> </ul>
Dampftuten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• leere <b>Flasche</b> (an Unterlippe setzen und vorsichtig über die Öffnung blasen)</li> </ul>
Säge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kamm</b> (über die Kante eines alten Holzbretts schaben)</li> </ul>
quietschende Reifen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gabel, Teller</b> (auf einem Teller herumkratzen)</li> </ul>
Hagel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Reis, Blechdose</b> (Reis in Dose rieseln lassen/Mikrofon dicht an die Dose halten)</li> </ul>
Peitschenknall	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zwei <b>Lederriemen</b> (übereinanderlegen, dann die Enden leicht zusammenschieben, sodass zwischen den Riemen eine Lücke entsteht, jetzt die Enden schnell auseinanderziehen, sodass es knallt)</li> </ul>
Türknaarren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gitarrensaite</b> (mit zwei Fingern gut festhalten und dann langsam an der Saite entlang schaben)</li> </ul>
Motorboot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mixer</b> (eingeschaltet in einen mit Wasser gefüllten <b>Eimer</b> halten), auch mit einem <b>Küchenquirl</b> möglich</li> </ul>

Zusätzlich können digitale Geräusche von Bibliotheken wie *Soundbible.com* genutzt werden. Es handelt sich dabei um ein „Creative Commons“-Angebot.